Schweiz. permanente Schulausstellung in Bern : Einladung zur Jubiläumsfeier

Autor(en): **Kummer / Lüthi, E.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern**

Band (Jahr): **24 (1903)**

Heft 9-11

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-262131

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweiz. permanente Schulausstellung in Bern.

Einladung zur Jubiläumsfeier.

Werte Mitglieder!

Zum erstenmal seit 25 Jahren veranstalten wir eine grössere Versammlung unserer Bundesgenossen, eine Heerschau der 700 Mann unseres Vereins. Im Anfang waren ausserhalb der Stadt Bern nur wenige Mitglieder, heute verzweigt er sich in alle Landesteile und noch weit über die Kantonsgrenzen hinaus. Dieser Veränderung soll Rechnung getragen werden, indem wir den Verein an einem freien Nachmittag zusammenberufen, damit auch die Mitglieder ausserhalb des Stadtgebietes Gelegenheit finden, sich an den Verhandlungen zu beteiligen und ihren Wünschen Ausdruck zu geben. Dieser Versammlung fällt zugleich die Aufgabe zu, einen wichtigen Schritt vorwärts zu wagen. Die Räumlichkeiten sind der Anstalt viel zu enge geworden, und ihre weitere gesunde Entwicklung ist dadurch gefährdet. Der Baum in starkem Wachstum möchte neue Jahrringe bilden, seine Lebenskraft erfordert Raum zur grössern Ausbildung. Der Verein wird nicht anstehen, Wege und Mittel zu finden, um diese erfreuliche Förderung zu verwirklichen. Die 25jährige Erfahrung hat bewiesen, dass unsere Schulausstellung eine segenwirkende Anstalt ist, dass die Berner im stande sind, diese Anstalt nicht nur zu schaffen, sondern nach jeder Richtung auszugestalten, wie die Bedürfnisse der Schule es erfordern. Vorwärts geht nicht nur des Kriegers Bahn, sondern auch die Bahn der Schulausstellung. Die Tatkraft, die uns vor 25 Jahren beseelte, steht noch heute jugendfrisch da; auch der Wille, der vor keiner Schwierigkeit zurückschreckt. So kommt denn, ihr Mitglieder, aus den vaterländischen Tälern und Gauen am 5. Dezember zu freudigem Tun vereint nach Bern zur Heerschau, zu neuer Initiative und zum Fortschritt und neuer Begeisterung für unsere Schule! Es sind noch viele schlummernde Kräfte, die, aufgeweckt, nur der Gelegenheit und der Organisation bedürfen zur Mitwirkung an unserm Werke. Die Schulausstellung muss noch viel mehr Fühlung erhalten mit dem ganzen Land, um segensreicher zu wirken. Die Arbeit ist im Zunehmen, und es müssen neue Mitarbeiter gewonnen werden. Nicht nur Gewehre und Kanonen bedürfen fortwährend der Vervollkommnung, sondern auch die *Ausrüstung der Schulen* zur Erhöhung ihrer Wirksamkeit. Dies ist die

schöne und grosse Aufgabe der Schulausstellung. Darum erwarten wir eine zahlreiche Beteiligung am 5. Dezember. Die Eisenbahndirektionen haben in sehr zuvorkommender und verdankenswerter Weise sich bereit erklärt, den Herren Mitgliedern einfache Fahrkarten mit Berechtigung zur Rückfahrt auszugeben. Wir hoffen, es werden recht viele Mitglieder von dieser Vergünstigung Gebrauch machen. Seien Sie uns alle herzlich willkommen am 5. Dezember in der alten treuen Mutzenstadt!

Mit vollkommener Hochachtung!

Bern, 20. November 1903.

Namens des Komitees,

Der Präsident:
Kummer, Direktor.

Der Sekretär:
E. Lüthi.

Verbreitung des Schulausstellungsvereins.

Kanton Bern.

Oberland:	Schulkommissionen	Andere Mitglieder	Zusammen	
Oberhasli	3	6	9	
Interlaken	10	11	21	
Frutigen	—	3	3	
Ober-Simmenthal .	4	5	9	
Nieder-Simmenthal .	7	7	14	
Saanen	1	1	2	
Thun	11	30	41	
	36	63	99	99
Mittelland:				
Bern	21	232	253	
Seftigen	13	10	23	
Konolfingen . . .	12	30	42	
Laupen	11	4	15	
Fraubrunnen . . .	4	11	15	
Schwarzenburg . .	6	5	11	
	67	292	359	359
			Übertrag	458